

Chromatierung METAPAS F schwarz CA

Die Chromatierung METAPAS F schwarz CA ist zum Schwarzchromatieren galvanisch abgeschiedener Zinküberzüge bestimmt.

Der Ansatz der Chromatierlösung erfolgt mit einem Flüssigkonzentrat. Zur pH-Wert Einstellung wird ebenfalls ein Flüssigprodukt verwendet.

Die Schwarzchromatierung wird bei Raumtemperatur eingesetzt und bildet tiefschwarze, gleichmäßige Oberflächen, die im trockenen Zustand abrieb- und biegefest sind. Eine Analytik ist zumeist nicht notwendig und da nur der pH-Wert mit einer Ergänzungslösung eingestellt werden muss, ist die Badführung äußerst einfach.

Die Chromatierung METAPAS F schwarz CA ist für Gestell- und Trommelware geeignet.

Eine Nachbehandlung des Chromatfilms zur Intensivierung der Schwarzfärbung und zur Vermeidung von Ausbleichungen bzw. Trocknungsflecken ist mit Hilfe der Nachtauchlösung CF (BAD 09024) möglich.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter www.schloetter.de/downloads eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

